

## Beschlussvorlage

## Drucksache Nr. 9/2016

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	ja	18.02.2016			

### Vollausbau der Saarstraße in Biberach - Vorstellung Planung und Baubeschluss

#### I. Beschlussantrag

1. Der Baumaßnahme für den Vollausbau der Saarstraße im Rahmen des Haushaltsplanes wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung und Vergabe der Baumaßnahme "Vollausbau der Saarstraße" durchzuführen.

#### II. Begründung

Aus den Berechnungsergebnissen des beim Tiefbauamt angewendeten Straßenerhaltungsmanagements (Straßenkataster) leitet sich die Erneuerung der Saarstraße ab. Zur Umsetzung der Maßnahme wurde im Haushaltsplan 2016 der Stadt Biberach unter HSt. 02.6300300.951414 (STK-Saarstraße) 100.000,00 € eingestellt. Die Ausführungsplanung zu der Baumaßnahme wird derzeit vom Tiefbauamt aufgestellt.

##### 1) Kurzdarstellung der Baumaßnahme

Der Straßenausbau umfasst folgenden Bereich:

Bereich	Länge	Flächen
Saarstraße (Mühlweg bis Wiesenstraße )	ca. 90 m	ca.700 m <sup>2</sup>
Gesamt	ca. 90 m	ca. 700 m <sup>2</sup>

##### 2) Bestandssituation

Derzeit ist die Fahrbahn asphaltiert, weist aber neben Rissen, Netzzissen und Flickstellen viele Ausbrüche, Setzungen und Schlaglöcher auf. Ein ausreichend tragfähiger und frostsicherer Kiesunterbau ist nicht gegeben.

Die bestehende Fahrbahnbreite beträgt ca. 7,00 m. Die Straße hat keinen Gehweg. Durch den bestehenden Fahrbahnquerschnitt ist das Parken auf der Fahrbahn zulässig. Bislang gilt in der Saarstraße die Geschwindigkeit für innerorts 50 km/h.

### 3) Entwurf

Vorgesehen ist die komplette Erneuerung der Fahrbahn. Der Entwurf sieht vor, die Straßen wie im Bestand als niveaugleiche Mischverkehrsfläche mit Asphaltbeton auszubilden. Da die Straße als reiner Wohnweg ein sehr geringes Verkehrsaufkommen aufweist, können die Fußgänger die Fahrbahn mitbenutzen. Es werden 2 Stellplätze, die nicht gegenüber Hofzufahrten bzw. privaten Stellflächen liegen, aufmarkiert.

Wie im Bestand ist das Parken aber auch außerhalb dieser Stellplätze nicht verboten. Zur Auflockerung des Straßenbildes ist die Pflanzung von Bäumen geplant. Vom Baudezernat ist beabsichtigt das Quartier Saarstraße – Schwarzbachstraße - Wiesenstraße als 30-er Zone auszuweisen.

Die Linienführung der neuen Straße richtet sich nach dem bestehenden Straßenverlauf. Die Abgrenzung Fahrbahn/Privatgrundstücke wird entsprechend der zum Teil schon vorhandenen 1-reihigen Granitgroßpflasterzeile ausgebildet. Die Ausführung erfolgt grundsätzlich als Tiefbord. Die Höhenverhältnisse werden soweit möglich beibehalten, teilweise sind jedoch Zufahrts-/Hofangleichungsarbeiten unumgänglich.

Zur geordneten Ableitung des Oberflächenwassers wird parallel der Straßenachse eine 30 cm breite Granitrinne ausgebildet, die gleichzeitig zur gestalterischen Aufgliederung der Asphaltoberfläche dient. In die Granitrinne werden Straßenabläufe mit Längsrekord eingebaut. Der Schichtenaufbau des neuen Straßenkoffers beträgt insgesamt ca. 64 cm.

Die Standorte der Straßenbeleuchtung wurden schon im Vorfeld mit neuen Masten und Leuchten ausgerüstet.

#### Leitungsträger

Die e.w.a riss hat 1998 die Erneuerung der Wasser- und Gasversorgung in der Saarstraße durchgeführt. Mit den anderen Leitungsträgern (Telekom, KabelBW) werden ebenfalls Koordinierungsgespräche geführt und die Maßnahme abgestimmt.

Die vorhandenen Abwasserkanäle in der Saarstraße sind ausreichend dimensioniert. Der bauliche Zustand der Leitungen wird noch untersucht. Im Zuge der Baumaßnahme werden die auffälligen Schachthäse einschließlich der Schachtabdeckungen ausgetauscht und an die neuen Fahrbahnhöhen angepasst.

Die geplante Baumaßnahme ist den Anliegern im Rahmen einer **Informationsveranstaltung** am 19. Januar 2016 vorgestellt worden. In diesem Zusammenhang wurden die Anlieger darauf hingewiesen, dass für die Herstellung der Straße noch Erschließungsbeiträge zu entrichten sind. Im Grundsatz wurde die Durchführung der Baumaßnahme positiv bewertet.

Folgende hauptsächlichen Einwände kamen von Teilen der Anlieger:

- Mehrfach wurde der sehr hohe Parkdruck in der Saarstraße und dem angrenzenden Quartier mit seinen negativen Auswirkungen auf die Anlieger erwähnt. Es gibt allerdings keine Möglichkeiten, im Zuge des Ausbaues mehr Parkfläche im Bereich der Saarstraße bereitzustellen.
- Die geplante Lage der Baumstandorte wurde hinterfragt. Bedenken diesbezüglich konnten ausgeräumt werden.

#### 4) **Kosten**

Bei der Kostenschätzung für die Haushaltsanmeldung wurde ein Kostenansatz von 145,00 €/m<sup>2</sup> zu Grunde gelegt. Somit ist mit folgenden Ausbaurkosten zu rechnen:

<u>Straße</u>	<u>Flächen</u> (einschl. Nebenflächen)	<u>veranschlagte Kosten</u> 145,00 €/m <sup>2</sup>
Saarstraße	ca. 700 m <sup>2</sup>	100.000,00 €
Gesamt	ca. 700 m <sup>2</sup>	100.000,00 €

#### 5) **Finanzierung**

Im Haushaltsplan 2016 der Stadt Biberach sind zur Umsetzung der Baumaßnahme unter HSt. 02.6300300.951414 (STK-Saarstraße) 100.000,00 € eingestellt. Die Finanzierung der Baumaßnahme ist somit gewährleistet.

#### 6) **Weiteres Vorgehen**

Es ist geplant, die Bauarbeiten noch im 1.Quartal 2016 öffentlich auszuschreiben. Der Baubeginn der Baumaßnahme erfolgt ab April/Mai 2016. Die Bauzeit wird voraussichtlich 6 Wochen betragen. Der genaue Bauablauf wird den Anwohnern vor Baubeginn mitgeteilt.

Rechmann

Anlage : Lageplan Saarstraße